

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung	Produktbereich	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Ergebnisplan 2011	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Finanzplan 2011	Begründung
Produkt 11.02 - Stadtmarketing und Touristik							
1	170	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15	+8.750 EUR		Begrenzung der Aufwendungen auf das Regionalmanagement im Rahmen des LEADER-Projekts
	171	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	15		+8.750 EUR	
Produkt 43.07 - Museen							
2	18		Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	04		-99.450 EUR	Aufgrund der derzeitigen Finanzlage wird die Maßnahme Stadtmuseum - Das Tor (einschl. der in der Finanzplanung vorgesehenen Beträge) künftig nicht fortgeführt. Die im Haushalt 2010 bereitgestellten und noch nicht in Anspruch genommenen Mittel werden zum Großteil nach 2011 übertragen.
	228/229	25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	04		+16.000 EUR	
		26	Auszahlungen für Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	04		+94.500 EUR	
Produkt 50.01 - Grundsicherung für Arbeitssuchende							
3	237	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	05	+100.000 EUR		Neukalkulation des Ansatzes für die Finanzierungsbeteiligung an den Aufwendungen nach dem SGB II (Minderaufwendungen = 100.000 EUR) sowie der Kostenerstattung (Mehrerträge = 120.000 EUR). Die Verbesserungen im Ergebnis- und Finanzplan 2011 werden ebenfalls in die Finanzplanung übernommen.
	238	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	05		+100.000 EUR	
	237	06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	05	+120.000 EUR		
	238	09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	05		+120.000 EUR	
Produkt 50.01 - Grundsicherung für Arbeitssuchende							
4	238	09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	05		+766.200 EUR	Der Kreis Coesfeld hat im Januar 2011 die Spitzabrechnung der Aufwendungen nach dem SGB II für das Haushaltsjahr 2010 vorgenommen. Hierin sind u. a. Wohngelderstattungen des Landes in erheblicher Höhe (über 4,6 Mio. EUR) eingeflossen. Für die Stadt Coesfeld ergibt sich ein Abrechnungsbetrag 2010 von rd. 766.200 EUR. Der Ertrag wurde periodengerecht noch dem vergangenen Haushaltsjahr zugeordnet. Da der Geldeingang aber im Januar 2011 erfolgte, ergibt sich im Gesamtfinanzplan 2011 eine Verbesserung in nebenstehender Höhe.
Produkt 50.01 - Grundsicherung für Arbeitssuchende							
5	237	28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	05	+133.100 EUR		Die Höhe des in der Kreisumlage enthaltenen Anteils an den Unterkunftskosten im Bereich SGB II wird im Wege der internen Leistungsverrechnung vom Fachbereich 50 an das Überschussbudget 20 erstattet. Dieser Ansatz wurde bei der Aufstellung des Haushaltsentwurfs in Höhe des Vorjahresansatzes (1.114.500 EUR) geschätzt und beträgt nun endgültig rd. 981.400 EUR.
	Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen						
	427	27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16	-133.100 EUR		
Produkt 50.02 - Hilfen für besondere Personengruppen							
6	241	15	Transferaufwendungen	05	+75.000 EUR		Gegenüber der ursprünglichen Planung des Haushaltsansatzes für Asylbewerber-Grundleistungen erscheint es nach heutiger Einschätzung möglich, den jährlichen Ansatz um 30.000 EUR zu reduzieren. Weiterhin kann davon ausgegangen werden, dass im Bereich der Krankenhilfekosten für Asylbewerber von im Vergleich zum Jahresergebnis 2010 gleichhohen Kosten ausgegangen werden kann. Dies führt auch noch einmal zu einer Einsparung von 45.000 EUR/Jahr.
	242	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	05		+75.000 EUR	

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung	Produktbereich	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Ergebnisplan 2011	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Finanzplan 2011	Begründung		
Produkt 60.03 - Verkehrsplanung									
7	317	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	09	-10.000 EUR		Auswirkungen des Ratsbeschlusses vom 22.12.2010 über die Verkehrsführung in der nord-westlichen Innenstadt und im Hengtegebiet : 10.000 EUR für die verkehrstechnische Untersuchung, 5.000 EUR für Fräsarbeiten und Markierungen. Die restlichen 4.000 EUR für Leistungen des Baubetriebshofes werden im Rahmen der bereits veranschlagten internen Leistungsverrechnung abgewickelt und führen somit nicht zu einer zusätzlichen Haushaltsbelastung.		
	318	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	09		-10.000 EUR			
	Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen								
	344	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12	-5.000 EUR				
	345	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12		-5.000 EUR			
Produkt 60.04 - Baulandumlegung									
8	320	07	Sonstige ordentliche Erträge	09	+360.000 EUR		Durch die Abwicklung des Umlegungsverfahrens "Wohnen am Kulturquartier" entstehen der Stadt Coesfeld Erträge/Einzahlungen in Höhe von 460.000 EUR (bisher veranschlagt = 100.000 EUR) und Aufwendungen/Auszahlungen von 325.400 EUR (bisher veranschlagt = 100.000 EUR).		
	321	09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	09		+360.000 EUR			
	320	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	09	-225.400 EUR				
	321	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	09		-225.400 EUR			
Produkt 60.09 - Grundstücksmanagement									
9	334	07	Sonstige ordentliche Erträge	01	+78.000 EUR		Der zuständige Fachbereich hat aufgrund der großen Grundstücksnachfrage im Bereich des Kulturquartiers Osterwicker Straße die geplanten Veräußerungszeitpunkte für diese Grundstücke neu eingeschätzt. Daraus ergab sich, dass geplante Verkaufserlöse (85.000 EUR) von 2012 nach 2011 vorgezogen werden können, welche gleichzeitig zu einem Gewinn (Verkauf über Buchwert) in Höhe von 78.000 EUR führen. In der Finanzplanung sind nun folgende Einzahlungen durch Grundstücksveräußerungen zu erwarten: 2012 = 208.000 EUR (Gewinn = 205.000 EUR) 2013 = 200.000 EUR (Gewinn = 148.000 EUR) 2014 = 200.000 EUR (Gewinn = 147.000 EUR)		
	335/ 336	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Sachanlagen	01		+85.000 EUR			
	Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen								
10	344	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12	+52.500 EUR		Der Rat der Stadt Coesfeld hat im Rahmen der Gebührenkalkulation für die Beseitigung von Niederschlagswasser beschlossen, den Gebührensatz von 0,56 EUR/m² auf 0,53 EUR/m² zum 01.01.2011 abzusenken. Für die Straßenentwässerung ergibt sich dadurch eine Kostenersparnis in nebenstehender Höhe.		
	345	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12		+52.500 EUR			
Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen									
11	344	15	Transferaufwendungen	12	-15.000 EUR		Zur Einhaltung der Hilfsfristen ist es erforderlich, die Rettungswache am Standort Alte Münsterstraße auszuweiten (Brandschutzbedarfsplan). Die Mietkosten für die Fahrzeughalle sind bereits im Haushaltsentwurf 2011 eingeplant. Zusätzlich sind allerdings noch Stellplätze zu schaffen sowie eine Zaunanlage zu errichten. Diese Aufwendungen/Auszahlungen von ca. 15.000 EUR sind noch in den Haushalt aufzunehmen.		
	345	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12		-15.000 EUR			

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung	Produktbereich	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Ergebnisplan 2011	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Finanzplan 2011	Begründung
Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen							
12	345/ 346	21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	12		+289.600 EUR	Durch die Erhebung von Vorausleistungen auf die Erschließungsbeiträge im Bereich des Ausbaugebietes Blomenesch/Darfelder Weg ergeben sich erhebliche Verbesserungen im Haushaltsjahr 2011. Zudem ist nun geplant, den Endausbau des Darfelder Weges im Jahr 2014 vorzunehmen, weshalb sich auch noch eine Entlastung für das Jahr 2011 ergibt. Wie sich die Neuberechnung der Ein- und Auszahlungen auch auf die Finanzplanung auswirkt, ist auf Seite 7 der Änderungsnachweisung dargestellt.
		25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12		+80.000 EUR	
	29	Sonstige Investitionsauszahlungen	12		+11.000 EUR		
	344	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12	+11.000 EUR		
		04	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	12	+49.800 EUR		
345	09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12		+19.500 EUR		
Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen							
13	345/ 346	25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12		+4.000 EUR	Der Straßenentwässerungsanteil an den Kanalbaukosten im Rahmen der Maßnahme Stichweg Lübbesmeyerweg wurde noch im Jahr 2010 an das Abwasserwerk gezahlt, weshalb der im Haushaltsentwurf 2011 veranschlagte Betrag in Höhe von 4.000 EUR entfallen kann.
Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen							
14	345/ 347	29	Sonstige Investitionsauszahlungen	12		-650.000 EUR	An dieser Stelle werden die finanziellen Auswirkungen der Maßnahmen der Stadtentwicklungsgesellschaft (SEG) auf den Haushalt der Stadt Coesfeld (Planungsjahr 2011), insbesondere der Maßnahmen "Kulturquartier Osterwicker Straße" und "Industriepark Nord.Westfalen", dargestellt. Die einzelnen Maßnahmen der SEG finden sich auf Seite 8 der Änderungsnachweisung. Dort sind auch die Auswirkungen auf die Finanzplanungsjahre zu sehen.
		18	Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	12		+625.400 EUR	
	Produkt 20.21 - Kredite und sonst. allgem. Finanzwirtschaft						
432/ 433	29	Sonstige Investitionsauszahlungen	16		+186.500 EUR		
Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen							
15	345/ 348	18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12		-101.300 EUR	Durch eine vorgesehene Übertragung der nicht benötigten Ermächtigungen aus dem Vorjahr im Rahmen der Maßnahme Haltestelle Schulzentrum kann die Bereitstellung der Finanzmittel (303.000 EUR Baukosten, 62.500 EUR für Beleuchtung/Begrünung sowie 9.000 EUR für Abbruch- und Entsorgungskosten) im Haushalt 2011 entfallen. Gleichzeitig wird die veranschlagte Landesförderung von 274.100 EUR um 101.300 EUR auf nunmehr 172.800 EUR reduziert, da ein Teil der Landesmittel bereits im Jahr 2010 eingegangen ist.
		25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12		+303.000 EUR	
	29	Sonstige Investitionsauszahlungen	12		+62.500 EUR		
	344	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12	+62.500 EUR		
		16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12		+9.000 EUR	
344	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12	+9.000 EUR			
Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen							
16	345/ 348	21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	12		+15.200 EUR	Gemäß Ratsbeschluss vom 22.12.2010 werden hiermit die finanziellen Haushaltsmittel bereitgestellt, um in der Neutorstraße Plateauaufpflasterungen vorzunehmen. Gleichzeitig werden KAG-Beiträge in Höhe von 80% der Kosten als Finanzmittel Dritter vorgesehen.
		25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12		-19.000 EUR	

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung	Produktbereich	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Ergebnisplan 2011	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Finanzplan 2011	Begründung
Produkt 70.10 - Zentrales Gebäudemanagement							
17		371 02	Zuwendungen und allg. Umlagen	01	+727.315 EUR		Die im Haushaltsjahr 2009 für die Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II nicht verwendeten Haushaltsmittel wurden im Wege des Jahresabschlusses nach 2010 übertragen. Da nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften eine weitere Übertragung nach 2011 nicht möglich ist, sind die noch offenen Beträge neu zu veranschlagen. Für das Jahr 2011 wird noch eine KP II-Zuwendung von 727.315 EUR erwartet. Zusammen mit den in 2010 abgerufenen und erst in 2011 an die Stadt Coesfeld ausgezahlten KP II-Mitteln in Höhe von 354.393 EUR wird in 2011 eine Gesamteinzahlung von 1.081.708 EUR erwartet. Im Bereich der Aufwendungen werden noch 552.390 EUR für das Stadtschloss und die Th.-Heuss-Realschule sowie 127.000 EUR zur Weiterleitung an das Bischöfliche Generalvikariat für das St. Pius-Gymnasium benötigt. Diese beiden Beträge führen gemeinsam mit den zum 31.12.2010 noch offenen Verbindlichkeiten (Fälligkeit der Zahlungen in 2011) von 74.192 EUR insgesamt zu Auszahlungen in Höhe von 753.582 EUR.
		372 09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	01		+1.081.708 EUR	
		371 13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	01	-552.390 EUR		
		371 15	Transferaufwendungen	01	-127.000 EUR		
		372 16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	01		-753.582 EUR	
18	Produkte siehe Anlage (Seiten 9 und 10)						Durch die vom Rat der Stadt Coesfeld beschlossenen Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen ergibt sich eine Verbesserung in nebenstehender Höhe im Ergebnisplan wie auch im Finanzplan. Eine Einzelaufstellung der Beschlüsse mit deren Auswirkungen (auch für die Finanzplanungsjahre 2012 - 2014) ist auf den Seiten 9 und 10 beigefügt.
	s. Seiten 9 und 10				+112.345 EUR	+112.345 EUR	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
19	427	01	Steuern und ähnliche Abgaben	16	+250.000 EUR		Unter Zugrundelegung der aktuellen Steuermessbeträge erscheint es realistisch, den im Haushaltsentwurf 2011 veranschlagten Ansatz der Grundsteuer B von 6,2 Mio. EUR auf nun 6,45 Mio. EUR anzuheben. Die Verbesserung von 250.000 EUR wird auch in die Finanzplanung übernommen.
	428	09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	16		+250.000 EUR	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
20	427	01	Steuern und ähnliche Abgaben	16	+10.600 EUR		Nach der 1. Modellrechnung zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2011 (GFG 2011) erhält die Stadt Coesfeld gegenüber der bisherigen Planung eine um rd. 10.600 EUR höhere Zahlung im Rahmen des jährlichen Familienleistungsausgleichs .
	428	09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	16		+10.600 EUR	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
21	427	02	Zuwendungen und allg. Umlagen	16	-3.856.900 EUR		Nach dem Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2011 fällt die Schlüsselzuweisung gegenüber der Veranschlagung im Haushaltsentwurf um fast 4 Mio. EUR geringer aus. Der vorgesehene Zahlbetrag für 2011 beträgt 4.143.100 EUR. In der Finanzplanung sind folgende Erträge vorgesehen: 2012 = 4.635.900 EUR, 2013 = 4.502.800 EUR, 2014 = 5.149.500 EUR.
	428	09	Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	16		-3.856.900 EUR	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
22	428	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	16		+205.800 EUR	Für das Haushaltsjahr 2010 hatte die Stadt Coesfeld im Januar 2011 aufgrund des hohen Gewerbesteuer-Ist-Aufkommens im IV. Quartal 2010 eine Gewerbesteuerumlage in Höhe von rd. 242.200 EUR nachzuzahlen. Hierfür wird im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten eine Ermächtigungsübertragung im Bereich der Aufwendungen vorgenommen, so dass der Ergebnisplan 2011 nicht geändert werden muss. Die entsprechenden liquiden Mittel sind im Gesamtfinanzplan 2011 in einer Höhe von 448.000 EUR eingeplant. Da sich nun der Abrechnungsbetrag für die Stadt günstiger darstellt, ergibt sich eine Ansatzreduzierung von 205.800 EUR.

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung	Produktbereich	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Ergebnisplan 2011	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Finanzplan 2011	Begründung
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
23	427	15	Transferaufwendungen	16	+33.000 EUR		Die Höhe der über die Gewerbesteuerumlage zu erbringenden Zahlungen für die Deutsche Einheit fällt nach derzeitigen Erkenntnissen um 33.000 EUR niedriger aus, als im Haushaltsentwurf 2011 veranschlagt.
	428	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	16		+33.000 EUR	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
24	427	15	Transferaufwendungen	16	+1.238.000 EUR		Der Kreis Coesfeld hat den Hebesatz der allgemeinen Kreisumlage für das Jahr 2011 auf 35,08 v.H. festgesetzt. Unter Zugrundelegung der Umlagegrundlagen lt. erster Modellrechnung zum GFG 2011 in Höhe von 34.461.001 EUR errechnet sich eine für die Stadt Coesfeld zu zahlende Kreisumlage von rd. 12.089.000 EUR für das Jahr 2011. Aufgrund der aktualisierten Finanzplanungsjahre des Kreises führt die dort vorgesehene Veranschlagung zu folgenden Ansätzen im städt. Haushalt: 2012 = 12.798.600 EUR, 2013 = 13.207.900 EUR, 2014 = 13.393.300 EUR.
	428	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	16		+1.238.000 EUR	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
25	428/ 429	18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	16		+9.000 EUR	Die erste Modellrechnung zum GFG 2011 hat ergeben, dass die Stadt Coesfeld eine um 9.000 EUR höhere allgemeine Investitionszuschale erhält. Diese Verbesserung wird auch in der Finanzplanung fortgeschrieben.
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen							
26	428/ 429	18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	16		-20.000 EUR	Auch diese Veränderung ist auf die erste Modellrechnung zum GFG 2011 zurückzuführen. Der Betrag der in 2011 nicht verwendeten Schul- und Bildungspauschale geht um 20.000 EUR auf nun 190.000 EUR zurück, da diese Zuweisung etwas geringer als erwartet ausfällt.
Produkt 20.21 - Kredite und sonst. allgem. Finanzwirtschaft							
27	432	33	Aufnahme von Krediten für Investitionen	16		-891.950 EUR	Im Entwurf der Haushaltssatzung 2011 ist eine Kreditermächtigung für Investitionen in Höhe von 1.604.200 EUR vorgesehen. Durch die in dieser Änderungsnachweisung erfassten Verbesserungen bei investiven Maßnahmen kann dieser Betrag um 891.950 EUR gemindert werden. Es ergibt sich folgender Kreditbedarf: 2011 = 712.250 EUR (- 891.950 EUR) 2012 = 3.312.950 EUR (- 496.550 EUR) 2013 = 1.737.550 EUR (+ 292.050 EUR) 2014 = 0 EUR (unverändert) Hierdurch ändern sich die Ansätze für Zinsaufwendungen/Zinszahlungen für Investitionskredite wie folgt: 2011 = 1.200.000 EUR (- 100.000 EUR) 2012 = 1.340.000 EUR (- 10.000 EUR) 2013 = 1.400.000 EUR (- 70.000 EUR) 2014 = 1.380.000 EUR (- 70.000 EUR)
	431	20	Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	16	+100.000 EUR		
	432	16	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	16		+100.000 EUR	

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung	Produktbereich	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Ergebnisplan 2011	Verbess. (+)/ Verschl. (-) im Finanzplan 2011	Begründung
Produkt 20.21 - Kredite und sonst. allgem. Finanzwirtschaft							
28	432	34	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	16		+323.479 EUR	<p>Die in dieser Änderungsnachweisung vorgesehenen Veränderungen im Bereich der Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit führen zu neuen Ansätzen für die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung:</p> <p>2011 = 2.572.179 EUR (+ 323.479 EUR) 2012 = 2.610.525 EUR (+ 1.174.825 EUR) 2013 = 884.035 EUR (+ 735.035 EUR) 2014 = - 219.655 EUR (- 106.145 EUR)</p> <p>Hierdurch ergeben sich folgende neue Ansätze für Zinsaufwendungen/Zinszahlungen:</p> <p>2011 = 120.000 EUR (unverändert *) 2012 = 140.000 EUR (+ 20.000 EUR) 2013 = 150.000 EUR (+ 30.000 EUR) 2014 = 150.000 EUR (+ 30.000 EUR)</p> <p>*) Zwar steigt der Kreditbedarf für kurzfristige liquide Mittel um 323.479 EUR an (s. o.). Allerdings war aufgrund der bisherigen guten Kassenlage in 2011 eine Kreditaufnahme nur in geringem Maße erforderlich, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Haushaltsansatz für Zinsen mit 120.000 EUR ausreichend veranschlagt ist.</p>
			Summe der Verbesserungen (+) bzw. Verschlechterungen (-)		-1.393.880 EUR	+0 EUR	
			Defizit lt. Haushaltsentwurf 2011		-3.533.300 EUR	+0 EUR	
			neues Defizit 2011		-4.927.180 EUR	+0 EUR	

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011 (Straßenbaumaßnahme Blomenesch/Darfelder Weg)

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen							
Stadt Coesfeld							
Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Summe
			Veranschlagung im Haushaltsentwurf 2011, Seite 346				
Blomenesch/Darfelder Weg							
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	321.700,00	0,00	0,00	321.700,00
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-386.000,00	0,00	0,00	0,00	-386.000,00
- Sonstige Investitionsauszahlungen (Beleuchtung und Begrünung)			-45.000,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00
<i>nachrichtlich (Aufwendungen/Erträge):</i>							
<i>Abbruch- und Entsorgungskosten</i>			-29.000,00	0,00	0,00	0,00	-29.000,00
<i>Beiträge hierzu</i>			0,00	21.700,00	0,00	0,00	21.700,00
Gesamterlöse der Maßnahme			0,00	343.400,00	0,00	0,00	343.400,00
Gesamtkosten der Maßnahme			-460.000,00	0,00	0,00	0,00	-460.000,00
			neue Veranschlagung lt. Änderungsnachweisung				
Blomenesch/Darfelder Weg							
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	289.600,00	8.600,00	0,00	23.500,00	321.700,00
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-306.000,00	0,00	0,00	-80.000,00	-386.000,00
- Sonstige Investitionsauszahlungen (Beleuchtung und Begrünung)			-34.000,00	0,00	0,00	-11.000,00	-45.000,00
<i>nachrichtlich (Aufwendungen/Erträge):</i>							
<i>Abbruch- und Entsorgungskosten</i>			-29.000,00	0,00	0,00	0,00	-29.000,00
<i>Beiträge hierzu</i>			19.500,00	600,00	0,00	1.600,00	21.700,00
Gesamterlöse der Maßnahme			309.100,00	9.200,00	0,00	25.100,00	343.400,00
Gesamtkosten der Maßnahme			-369.000,00	0,00	0,00	-91.000,00	-460.000,00

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011 (Finanzielle Auswirkungen der Maßnahmen der SEG)

Maßnahme	2011	2012	2013	2014
a) Zuschüsse an die SEG / Anzahlungen (Budget 70)				
Baugebiet Nord-West	137.300 EUR			
Erschließung Gebiet Martinschule	19.100 EUR	337.400 EUR		
Kulturquartier Osterwicker Straße	435.000 EUR			
Industriepark Nord.Westfalen	925.400 EUR	0 EUR	132.500 EUR	593.000 EUR
Summe	1.516.800 EUR	337.400 EUR	132.500 EUR	593.000 EUR
bereits veranschlagt (Seite 347 des Haushaltsbuchentwurfs)	866.800 EUR	595.900 EUR	458.900 EUR	662.500 EUR
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-650.000 EUR	+258.500 EUR	+326.400 EUR	+69.500 EUR
b) Fördermittel (Budget 70)				
Zuweisung des Landes	925.400 EUR	0 EUR	132.500 EUR	593.000 EUR
bereits veranschlagt (Seite 347 des Haushaltsbuchentwurfs)	300.000 EUR	300.000 EUR	458.900 EUR	662.500 EUR
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+625.400 EUR	-300.000 EUR	-326.400 EUR	-69.500 EUR
c) an die SEG auszureichende Darlehen (Budget 20)				
Industriepark Nord.Westfalen	641.900 EUR	2.107.900 EUR	592.100 EUR	
bereits veranschlagt (Seite 433 des Haushaltsbuchentwurfs)	828.400 EUR	3.134.900 EUR	282.600 EUR	
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+186.500 EUR	+1.027.000 EUR	-309.500 EUR	

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011 (vom Rat beschlossene Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen)

Sitzung	TOP	Beschluss-Nr.	Produkt	Zeile Teilerg.-plan	Zeile Teilfin.-plan	Maßnahme	Produktbereich	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2011	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2012	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2013	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2014
22.12.2010	10	-	10.02	16	16	Reduzierung der Anzahl der abrechenbaren Fraktionssitzungen	01	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR
22.12.2010	11	1	11.02	06	09	Finanzierung des Stadtmarketing Vereins (Personalkosten)	15	0 EUR	0 EUR	13.150 EUR	18.410 EUR
22.12.2010	11	2	11.02	06	09	Finanzierung des Stadtmarketing Vereins (Leistungen des Baubetriebshofes)	15	0 EUR	0 EUR	13.500 EUR	18.900 EUR
22.12.2010	12	-	10.05	05	09	Erhebung eines Kostenbeitrages im Rahmen des jährlichen Stadtempfangs	01	3.000 EUR	3.000 EUR	3.000 EUR	3.000 EUR
03.02.2011	2	-	51.10	04	09	Elternbeiträge Kindertageseinrichtungen	06	68.200 EUR	170.600 EUR	186.500 EUR	202.600 EUR
03.02.2011	10	1 u. 2	51.21	04	09	Elternbeiträge Offene Ganztagsgrundschule	03	3.400 EUR	8.000 EUR	8.000 EUR	8.000 EUR
03.02.2011	10	3	51.21-51.25	13	16	Gewährung einer (Fahrrad-) Pauschale für Schülerinnen und Schüler	03	7.000 EUR	17.000 EUR	17.000 EUR	17.000 EUR
03.02.2011	10	4	51.21-51.23	15	16	Kürzung der Zuschüsse zu Schulwanderungen bzw. Klassenfahrten	03	650 EUR	650 EUR	650 EUR	650 EUR
03.02.2011	11	1	43.02	16	16	Beendigung der Mitgliedschaft beim Kultursekretariat Güterloh	04	0 EUR	0 EUR	3.100 EUR	3.100 EUR
03.02.2011	11	2	43.02	16	16	Verringerung des Angebots im Bereich Straßentheater	04	5.000 EUR	5.000 EUR	9.000 EUR	9.000 EUR
03.02.2011	11	3	43.02	15	16	Pauschale Kürzung der Zuschüsse für den städt. Musikverein, für den Konzertring, für die Coesfelder Orchestertage und die Freilichtbühne	04	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR
03.02.2011	11	4	43.02	15	16	Kürzung der Zuschüsse für Einzelanträge im Bereich der Kulturförderung	04	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR
03.02.2011	12	-	51.30	-	-	Kostensenkung im Sportbereich	08	Mit dem Stadtsportring Coesfeld e.V. und den Sportvereinen soll ein Konzept zur Kostensenkung erarbeitet werden. Die genauen Auswirkungen sind derzeit aber noch nicht bekannt.			
03.02.2011	13	1	51.01	15	16	Kürzung Betriebskostenzuschuss an den Verein der Freizeit- u. Bildungsstätte der kath. Jugend Coesfeld e.V.	06	875 EUR	875 EUR	875 EUR	875 EUR
03.02.2011	13	2	51.01	15	16	Kürzung Zuschuss für "Junge-Mütter-Treff"	06	250 EUR	250 EUR	250 EUR	250 EUR
03.02.2011	13	3	51.01	15	16	Kürzung Zuschuss für das Projekt "Wellcome"	06	500 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR
03.02.2011	13	4	51.01	15	16	Kürzung Zuschuss für das Projekt "Willkommensgruß"	06	200 EUR	200 EUR	200 EUR	200 EUR
03.02.2011	13	5	51.03	15	16	Kürzung Zuschuss für die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle	06	0 EUR	0 EUR	3.000 EUR	3.000 EUR
03.02.2011	13	6	51.01	15	16	Kürzung Zuschuss für das Projekt "Guter Start"	06	0 EUR	1.280 EUR	1.280 EUR	1.280 EUR
03.02.2011	13	7	51.03	15	16	Kürzung Zuschuss für die Erziehungsberatungsstelle	06	0 EUR	0 EUR	8.500 EUR	8.500 EUR

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011 (vom Rat beschlossene Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen)

Sitzung	TOP	Beschluss-Nr.	Produkt	Zeile Teilerg.-plan	Zeile Teilfin.-plan	Maßnahme	Produktbereich	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2011	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2012	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2013	Verbesserung im Ergebnisplan / Finanzplan 2014
03.02.2011	13	8	51.01	15	16	Streichung des Zuschusses für Familienfreizeiten	06	1.500 EUR	1.500 EUR	1.500 EUR	1.500 EUR
03.02.2011	13	9	51.01	15	16	Kürzung Zuschuss für Jugendpflegematerialien	06	Die Reduzierung von 1.500 EUR wurde bereits im Haushaltsentwurf 2011 berücksichtigt.			
03.02.2011	14	1	50.02	04	09	Neuberechnung der Benutzungsgebühren für Übergangwohnheime	05	Die Ansatzverbesserung von 3.000 EUR wurde bereits im Haushaltsentwurf 2011 berücksichtigt.			
03.02.2011	14	2	50.02	15	16	Kürzung Zuschüsse für Integrationsmaßnahmen	05	0 EUR	0 EUR	1.540 EUR	1.540 EUR
03.02.2011	14	3	50.05	15	16	Kürzung Zuschüsse an Seniorenbegegnungsstätten	05	0 EUR	0 EUR	400 EUR	400 EUR
03.02.2011	15	1	60.01	06	09	Verstärkte finanzielle Beteiligung an Planungsvorhaben	09	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR
03.02.2011	15	2	60.03	16	16	Verzicht auf Öffentlichkeitsarbeit in der "Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V."	09	0 EUR	0 EUR	3.000 EUR	3.000 EUR
03.02.2011	15	3	60.04	16	16	Ruhenlassen des Umlegungsausschusses	09	0 EUR	500 EUR	500 EUR	500 EUR
03.02.2011	15	4	60.07	04	09	Gebührenregelung Bauaufsichtsgebühren	10	500 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR
03.02.2011	15	5	60.09	05	09	Anpassung Pachtzinsen für landwirtschaftliche Flächen	01	0 EUR	0 EUR	2.000 EUR	2.000 EUR
03.02.2011	17	-	70.20/ 70.01	06	09	Kostenersatz für die Ausleihe von Beschilderungen und Absperrmaterialien	15	570 EUR	570 EUR	570 EUR	570 EUR
03.02.2011	18	-	70.10/ 30.01	06	09	Kostenersatz für die Reinigung der öffentl. Toiletten bei Veranstaltungen in der Innenstadt	01	1.700 EUR	1.700 EUR	1.700 EUR	1.700 EUR
03.02.2011	19	-	10.10/ 30.05	-	-	Änderung der Öffnungszeiten der Verwaltungsnebenstelle Lette	01/ 02	Durch die Reduzierung der Öffnungszeiten der Verwaltungsnebenstelle Lette soll der Mehraufwand, der durch die Einführung des neuen elektronischen Personalausweises im Bürgerbüro entsteht, aufgefangen werden.			
03.02.2011	20	-	51.30	13	16	Kosteneinsparung Wassertretbecken in Lette	08	3.000 EUR	3.000 EUR	3.000 EUR	3.000 EUR
03.02.2011	25	-	51.30/ 70.10	-	-	Übertragung der Unterhaltungsaufgaben für das Stadion im Sportzentrum Nord ("Kampfbahn B") auf die DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V.	08	Durch die Übertragung sollen Synergieeffekte sowie organisatorische Verbesserungen eintreten. Die Höhe einer kostenmäßigen Entlastung des städt. Haushalts sind derzeit (noch) nicht zu beziffern.			
Summe der Verbesserungen								112.345 EUR	232.125 EUR	300.215 EUR	326.975 EUR

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011 (Kennzahlen)

Seite	Kennzahl	Bezeichnung	Produktbereich	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Begründung
Produkt 10.02 - Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst								
141	1.1	Sachaufwand für Ratsarbeit pro Einwohner (in Euro)	01					Auswirkungen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahme "Reduzierung der Anzahl der abrechenbaren Fraktionssitzungen"
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011 (EUR):		5,80	5,80	5,80	5,80	
		neue Kennzahl (EUR):		5,65	5,65	5,65	5,65	
Produkt 10.05 - Repräsentation und Partnerschaften								
144	1.1	Kosten je Einwohner (in Euro)	01					Auswirkungen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahme "Erhebung eines Kostenbeitrages im Rahmen des jährlichen Stadtempfangs"
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011 (EUR):		0,90	0,90	0,90	0,90	
		neue Kennzahl (EUR):		0,85	0,85	0,85	0,85	
Produkt 43.02 - Kulturförderung und -veranstaltungen								
212	1.1	Anzahl der geförderten Kulturveranstaltungen	04					Auswirkungen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen: - Beendigung der Mitgliedschaft im Kultursekretariat Gütersloh - Einsparungen bei eigenen Kulturveranstaltungen - Kürzungen bei den Zuschüssen im Bereich der Kulturförderung
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		24	24	24	24	
		neue Kennzahl:		22	22	22	22	
212	1.2	Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen	04					
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		72	72	72	72	
		neue Kennzahl:		56	56	56	56	
212	1.6	Zuschuss je Teilnehmer	04					
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011 (in EUR):		8,16	8,16	8,16	8,16	
		neue Kennzahl (in EUR):		6,30	6,30	5,94	5,94	
212	1.7	Zuschuss je Einwohner	04					
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011 (in EUR):		1,92	1,92	1,92	1,92	
		neue Kennzahl (in EUR):		1,48	1,48	1,40	1,40	
Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen								
343	3.1	Verhältnis zu verstärkender Brücken / Gesamtanzahl Brücken	12					Da eine Ermittlung der Kennzahlenwerte im Rahmen der Erstellung des Haushaltsentwurfs 2011 nicht möglich war, werden die Werte nun mit der Änderungsnachweisung nachgereicht.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		18%	16%	13%	-	
		neue Kennzahl:		18%	16%	13%	9%	
343	4.1	Anteil Straßen der Zustandsklasse 4 und 5 an der Gesamtfläche in %	12					
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		29,4%	29,4%	29,4%	-	
		neue Kennzahl:		26,65%	26,65%	26,65%	26,65%	
Produkt 70.20 - Baubetriebshof								
375	1.1	Sollstunden für Leistungen des Baubetriebshofes im Verhältnis zu den tatsächlichen Leistungsstunden	15					Da eine Ermittlung der Kennzahlenwerte im Rahmen der Erstellung des Haushaltsentwurfs 2011 nicht möglich war, werden die Werte nun mit der Änderungsnachweisung nachgereicht.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		55.148	55.148	55.148	-	
		neue Kennzahl:		55.148	55.148	55.148	55.148	
375	3.1	Bearbeitungsstand in %	15					
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		100%	100%	100%	-	
		neue Kennzahl:		100%	100%	100%	100%	
375	3.2	Fahrzeugbestand am BBH: Solleinsatzstunden / tatsächliche Leistungsstunden unter Berücksichtigung der jahreszeitlichen Einflüsse z.B. Winterdienst	15					
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		55.000	55.000	55.000	-	
		neue Kennzahl:		55.000	55.000	55.000	55.000	

1. Änderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2011 (Kennzahlen)

Seite	Kennzahl	Bezeichnung	Produktbereich	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Begründung
Produkt 20.02 - Finanzierungsmanagement								
401	1.1	Zinslastquote (Verhältnis Finanzaufwendungen zu den ordentl. Aufwendungen)	01					Durch die Reduzierung der Zinsaufwendungen in dieser Änderungsnachweisung kann die Zinslastquote leicht gesenkt werden.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		2,1%	2,2%	2,4%	2,3%	
		neue Kennzahl:		2,0%	2,3%	2,3%	2,3%	
401	1.2	Jährlicher Zinsaufwand bei Krediten für Investitionen im Verhältnis zum Schuldenstand zu Beginn des Jahres	01					Wegen des derzeit äußerst niedrigen Zinsniveaus konnte Anfang 2011 für zwei Kommunaldarlehen eine günstige Anschlussfinanzierung vereinbart werden. Hierdurch sinkt der jährliche durchschnittliche Zinsaufwand.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		4,5%	4,5%	4,5%	4,5%	
		neue Kennzahl:		4,2%	4,2%	4,2%	4,2%	
Produkt 20.10 - Städtische und fremde Kassengeschäfte								
420	1.1	Anzahl der Tage, an denen Kredite zur Liquiditätssicherung bestehen	01					Aufgrund der bisherigen guten Kassenlage in 2011 war eine Kreditaufnahme nur in geringem Maße erforderlich, so dass die Kennzahl für 2011 an diese Verhältnisse angepasst wird. In den Finanzplanungsjahren steigt der Wert wegen der veranschlagten Kreditaufnahmen an.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		352	360	360	360	
		neue Kennzahl:		290	310	320	320	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen								
426	1.1	Steuerquote (Verhältnis Steuererträge zu den ordentl. Erträgen)	16					Die Änderungen bei diesem Produkt ergeben sich aus den vielen Einzelpositionen der Änderungsnachweisung.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		55,5%	56,5%	58,6%	59,0%	
		neue Kennzahl:		57,9%	59,2%	60,5%	60,2%	
426	1.2	Zuwendungsquote (Verhältnis Allgemeine Zuweisungen zu den ordentl. Erträgen)	16					Die Steuerquote (Kennzahl 1.1) steigt aufgrund des erhöhten Ansatzes bei der Grundsteuer B leicht an. Dagegen sinkt die Zuwendungsquote (Kennzahl 1.2) sehr stark wegen des Verlustes bei den Schlüsselzuweisungen (Entwurf GFG 2011).
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		23,1%	22,3%	21,0%	20,7%	
		neue Kennzahl:		18,7%	18,7%	17,9%	18,5%	
426	1.3	Umlagequote (Verhältnis Kreisumlage + Gewerbesteuerumlage zu den ordentl. Aufwendungen)	16					Die Einsparungen bei der Kreisumlage bewirken einen Rückgang bei der Umlagequote (Kennzahl 1.3).
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		23,7%	23,8%	24,0%	24,3%	
		neue Kennzahl:		22,0%	23,0%	23,5%	23,7%	
426	1.4	Anstieg des Jahresergebnisses (s. Zeile 26 des Gesamtergebnisplans) jeweils gegenüber dem Vorjahr	16					Schließlich sind noch die Änderungen aufgrund der aktualisierten Jahresergebnisse 2011 - 2014 bei der Kennzahl 1.4 zu berücksichtigen.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011:		28,7%	-11,0%	17,9%	21,1%	
		neue Kennzahl:		0,5%	-7,7%	25,7%	35,5%	
Produkt 20.21 - Kredite und sonstige allgem. Finanzwirtschaft								
430	1.1	Zinsaufwendungen für Kredite zur Liquiditätssicherung	16					Gegenüber dem Haushaltsentwurf muss die Inanspruchnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung ausgeweitet werden, was zu höheren Zinsaufwendungen für diese Kredite führt (Kennzahl 1.1).
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011 (EUR):		120.000	120.000	120.000	120.000	
		neue Kennzahl (EUR):		120.000	140.000	150.000	150.000	
430	1.2	Schuldenstand bei Krediten für Investitionen zum Jahresende (bei maximal möglicher Kreditaufnahme)	16					Die Änderungen bei den Kennzahlen 1.2 und 1.3 resultieren aus der aktualisierten Veranschlagung von Einzahlungen aus Investitionskrediten.
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011 (EUR):		30.655.009	33.496.509	33.940.009	32.923.009	
		neue Kennzahl (EUR):		29.763.059	32.108.009	32.843.559	31.826.559	
430	1.3	Netto-Neuverschuldung (ohne Kreditermächtigung des Vorjahres)	16					
		Kennzahl im Haushaltsentwurf 2011 (EUR):		671.200	2.841.500	443.500	-1.017.000	
		neue Kennzahl (EUR):		-220.750	2.344.950	735.550	-1.017.000	